

Nachfolgend finden Sie einige ergänzende Informationen, die Sie ggf. für Ihre Kaufentscheidung benötigen. Die Passagen wurden der Auswertung entnommen.

Methodik der Befragung

Die Befragung wurde online auf dem Portal der deutschen-versicherungsboerse.de durchgeführt, die auf unterschiedlichen Wegen auf die Befragung aufmerksam machte, und richtete sich an alle Mitarbeiter der deutschen Versicherungswirtschaft. Ziel war die umfassende Erhebung der Zufriedenheit am Arbeitsplatz in der Assekuranz. Die Befragung erfolgte vollständig anonym, Namens- und Adressangaben wurden nicht erhoben oder erfasst.

Bewerbung der Umfrage

Die befragten Zielgruppen wurden auf die Teilnahme aktiv angesprochen durch:

- Permanente Werbung im Newsletter des dvb-Pressespiegels während der Laufzeit der Befragung. Der Newsletter erreicht täglich rund 26.000 Abonnenten aus der Versicherungsbranche.
- Pressemitteilung über den dvb-Pressespiegel.

Befragungszeitraum und Teilnehmeranzahl

Die Befragung erfolgte in der Zeit von Mitte Dezember 2008 bis Mitte Januar 2009. Insgesamt wurden 928 Teilnehmer verzeichnet. Die Aussagen können somit als repräsentativ gelten.

Grafiken und Auswertungen

Wir haben uns auf die Auswertung einer Reihe wichtigster Ergebnisse beschränkt. Die Kombination einzelner Kriterien lässt im Bedarfsfalle weitere gezielte Auswertungen zu. Auf Wunsch können wir diese als Auftragsarbeit jederzeit erstellen. Möglich sind eine Vielzahl von Kombinationen, wie z. B. die Unterscheidung nach männlichen oder weiblichen Befragungsteilnehmern, nach Altersgruppen, Zuordnung von freien Kommentaren zu Untergruppen wie Spezialisten etc. Sprechen Sie uns im Bedarfsfall bitte an. Dies gilt auch für Mitarbeiterbefragungen in den Unternehmen.

Bewertungen und Zusammenfassungen

Die Auswertung umfasst mehr als 80 Seiten. Um dem Leser die Ergebnisse zugänglich zu machen, wurde nicht nur ein Management Summary verfasst, sondern auch zu jedem Thema eine Zusammenfassung erstellt.

Freie Kommentare der Befragungsteilnehmer

Die Rückmeldungen zu den freien Kommentaren der Befragungsteilnehmer waren bei den Käufern unserer bisherigen Umfrageergebnisse uneinheitlich. Die Mehrzahl der Käufer fand die Wiedergabe der Kommentare sehr hilfreich, einige wenige wollten evtl. darauf verzichten. Wir haben uns daher entschlossen, die Kommentare auch dieses Mal - allerdings nach einer Vorfilterung - wiederzugeben. Unsere Rückschlüsse, Bewertungen und textliche Aussagen speisen sich in einem erheblichen Umfang auch aus diesen Kommentaren der Umfrageteilnehmer, weshalb die Ergebnisse mit den Kommentaren für den Leser besser nachvollziehbar sind. Wir sind zu dieser Thematik für konstruktive Kritik offen und dankbar für Rückmeldungen.

Liste der gestellten Fragen

1. Wie würden Sie das Arbeitsklima, in dem Sie arbeiten, grundsätzlich bewerten?
 - 1 – sehr zufrieden
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5 – unzufrieden

2. Welche der folgenden Aussagen trifft am besten auf Sie zu?
 - *Ich fühle mich an meinem Arbeitsplatz sehr gut und bin immer voll motiviert.*
 - *Bis auf Ausnahmen, die immer einmal vorkommen können, fühle ich mich sehr wohl und fast immer sehr motiviert. Die wenigen negativen Aspekte treten für mich eher in den Hintergrund.*
 - *Ich bin insgesamt zufrieden, aber es kommt schon häufiger vor, dass ich das Klima eher schlecht finde und meine Motivation nachlässt.*
 - *Ich bin enttäuscht, bin mit dem Betriebsklima eher unzufrieden, fühle mich häufig unwohl und nicht motiviert.*
 - *Ich habe erhebliche Probleme, mich morgens zu motivieren, zur Arbeit zu gehen.*
 - *Ich habe nicht nur erhebliche Probleme, mich morgens für die Arbeit zu motivieren, sondern ich beobachte bei mir auch gelegentlich oder öfters negative gesundheitliche Symptome.*

3. Welche Kriterien sind für Sie - grundsätzlich - besonders wichtig, um das Betriebsklima positiv auf Sie wirken zu lassen?
 - *Teamorientierung*
 - *Interessante Aufgabenfelder*
 - *Freie Entfaltung/Kreativität*
 - *Eigenverantwortung*
 - *Gehalt*
 - *Monetäre und nichtmonetäre Zusatzleistungen, soziale Leistungen des Arbeitgebers*
 - *Zugang zu allen wichtigen Informationen*
 - *Das Gefühl, einen sicheren Arbeitsplatz zu haben*
 - *Kollegialität, gegenseitige Achtung und Unterstützung*
 - *Sonstige*

4. Falls das Betriebsklima für Sie nicht in Ordnung ist, welche Kriterien gestalten das Betriebsklima für sie besonders negativ?
 - *Erlebte Umstrukturierungen*
 - *Erlebte Firmenzusammenschlüsse*
 - *Bevorstehende Umstrukturierungen*
 - *Bevorstehende Firmenzusammenschlüsse*
 - *Unzureichende Informationspolitik der Firma über die Lage der Firma oder anstehende Umstrukturierungen*
 - *Mobbing durch Kollegen*
 - *Mobbing durch Vorgesetzte*
 - *Arbeitsdruck (Menge)*
 - *Termindruck (Geschwindigkeit)*

- *Keine Möglichkeit, mich frei zu entfalten und Verantwortung zu übernehmen*
 - *Karrierehindernisse*
 - *Empfundene Ungerechtigkeiten*
 - *Schlechte technische Ausstattung des Arbeitsplatzes*
 - *Gehalt/Einkommen*
 - *Das Verhalten von Kollegen*
 - *Die Eigenschaften der Führungskraft*
 - *Sonstige*
5. Fassen wir Ihre Situation zusammen: Was trifft am ehesten zu?
- *Ich stehe voll hinter meinem Arbeitgeber und bin zu 100% motiviert, sehe keinen Grund, den Arbeitsplatz zu wechseln.*
 - *Die Probleme sind gut zu meistern, das Klima ist überwiegend gut und meine Wechselbereitschaft ist eher gering.*
 - *Die Situation sehe ich als neutral, man muss die Dinge nehmen, wie sie sind. Ich mache eben meinen Job.*
 - *Der "Leidensdruck" ist hoch, wenn ich könnte, würde ich nicht zögern und wäre für einen Wechsel bereit ("Innere Kündigung").*
 - *Der "Leidensdruck" wirkt sich bereits gesundheitlich aus.*
6. Angenommen, Sie würden morgen tatsächlich bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber kündigen, was würden Sie am ehesten sagen?
- *Ich kündige der Firma*
 - *Ich kündige meinen Vorgesetzten*
 - *Ich "kündige meinen Kollegen"*
 - *Für mich nicht relevant, da ich nicht kündigen möchte.*
7. Sie sind:
- *Männlich*
 - *Weiblich*
8. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?
- *Bis 20*
 - *Bis 25*
 - *Bis 30*
 - *Bis 35*
 - *Bis 40*
 - *Bis 45*
 - *Bis 50*
 - *Bis 55*
 - *Bis 60*
 - *Über 60*

9. Sie arbeiten bei einem:

- *Versicherungsberater*
- *Unternehmensberater*
- *Mehrfachvertreter*
- *Sonstigem Finanziensteleister*
- *Versicherungsagentur*
- *Versicherungsmakler*
- *Versicherungsunternehmen*
- *Sonstiges*

10. Wie groß ist das Unternehmen, in dem Sie arbeiten? (Anzahl der Mitarbeiter)

- *Bis 3*
- *Bis 5*
- *Bis 20*
- *Bis 50*
- *Bis 100*
- *Bis 200*
- *Bis 500*
- *Bis 1.000*
- *Bis 5.000*
- *Bis 10.000*
- *Über 10.000*

11. Ich arbeite im ...

- *... Innen- und Außendienst*
- *... Außendienst*
- *... Innendienst*

12. Ich bin ...

- *... Angestellter*
- *... Selbstständiger*
- *... Freiberufler*

13. In welcher Hierarchiestufe befinden Sie sich?

- *Administration*
- *Vorstand / Geschäftsführer*
- *Auszubildender*
- *Sonstiges*
- *Oberste Führungsebene (z.B. Bereichsleitung, Direktor)*
- *Aussendienst im Vertrieb*
- *Spezialist im Aussendienst*
- *Mittlere Führungsebene (z.B. Abteilungsleitung, Bezirksdirektor)*
- *Weitere Führungsebene (z.B. Gruppenleitung im Innendienst oder Orgaleitung im Aussendienst)*
- *Fachkraft/Spezialist im Innendienst*

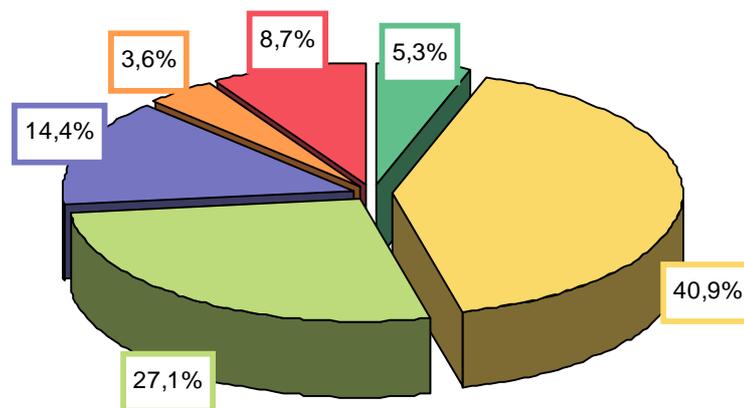
14. Welche Qualifikation haben Sie?

- Keine spezifische Ausbildung
- Versicherungsfachmann
- BA-Studium oder vergleichbar
- Versicherungsfachwirt
- Versicherungskaufmann
- Universitätsstudium
- Eine Andere

Beispiele aus der Studie

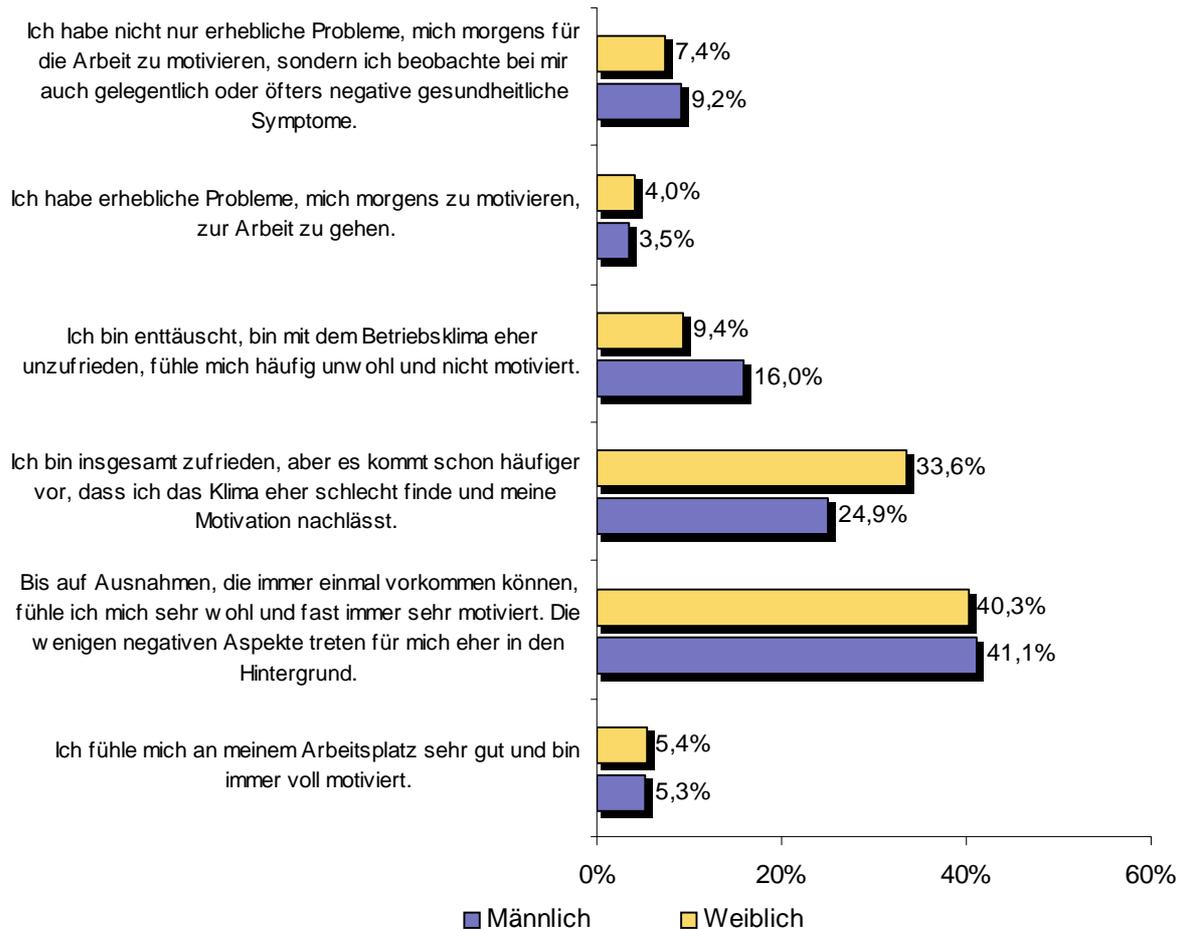
Nachfolgend sehen Sie Beispiele aus der Auswertung. Wir haben unter anderem nach Betriebsarten (Versicherungsunternehmen, Makler etc.), Arbeitsbereiche (z.B. Innendienst, Außendienst) und Geschlecht unterschieden. Somit ergibt sich ein differenziertes Bild über die Zufriedenheit an den Arbeitsplätzen der Versicherungsbranche.

Anteil der Befragten in **Versicherungsunternehmen**:



- Ich fühle mich an meinem Arbeitsplatz sehr gut und bin immer voll motiviert.
- Bis auf Ausnahmen, die immer einmal vorkommen können, fühle ich mich sehr wohl und fast immer sehr motiviert. Die wenigen negativen Aspekte treten für mich eher in den Hintergrund.
- Ich bin insgesamt zufrieden, aber es kommt schon häufiger vor, dass ich das Klima eher schlecht finde und meine Motivation nachlässt.
- Ich bin enttäuscht, bin mit dem Betriebsklima eher unzufrieden, fühle mich häufig unwohl und nicht motiviert.
- Ich habe erhebliche Probleme, mich morgens zu motivieren, zur Arbeit zu gehen.
- Ich habe nicht nur erhebliche Probleme, mich morgens für die Arbeit zu motivieren, sondern ich beobachte bei mir auch gelegentlich oder öfters negative gesundheitliche Symptome.

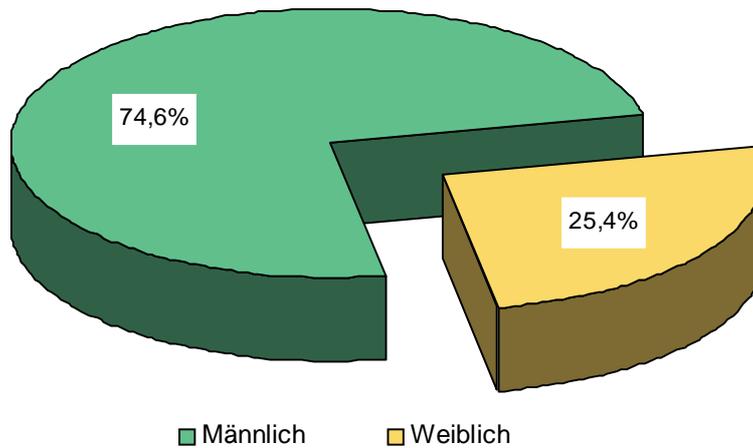
Die Werte getrennt nach weiblichen und männlichen Befragten:



Anzahl der Antworten: 457 / 149

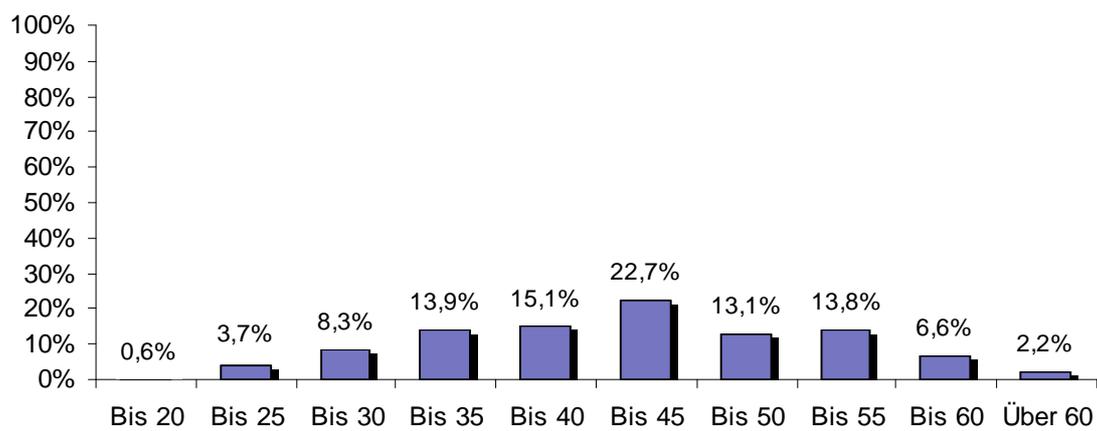
Zusammensetzung der Befragten

3.28 Die Befragten sind:



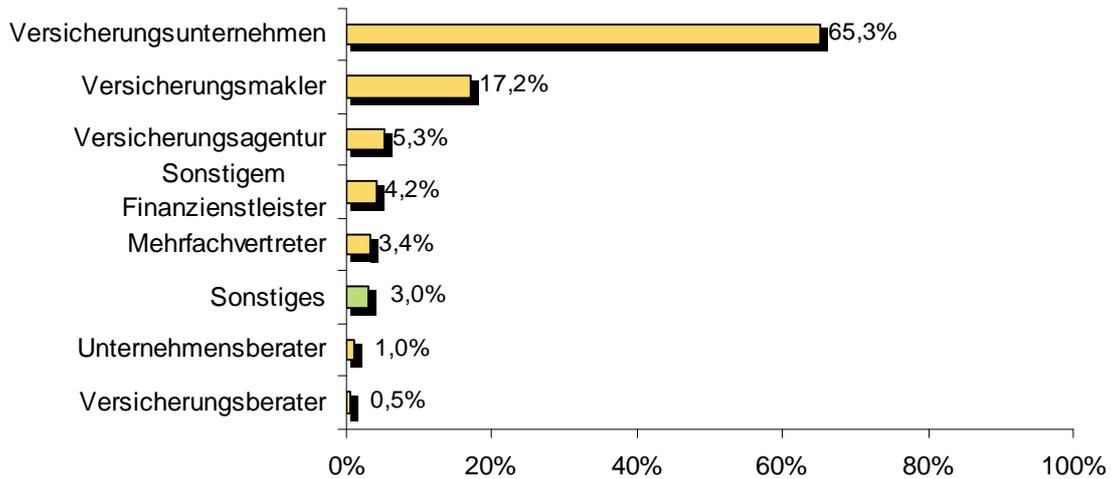
Anzahl der Antworten: 928

3.29 Die Altersgruppen verteilen sich wie folgt:



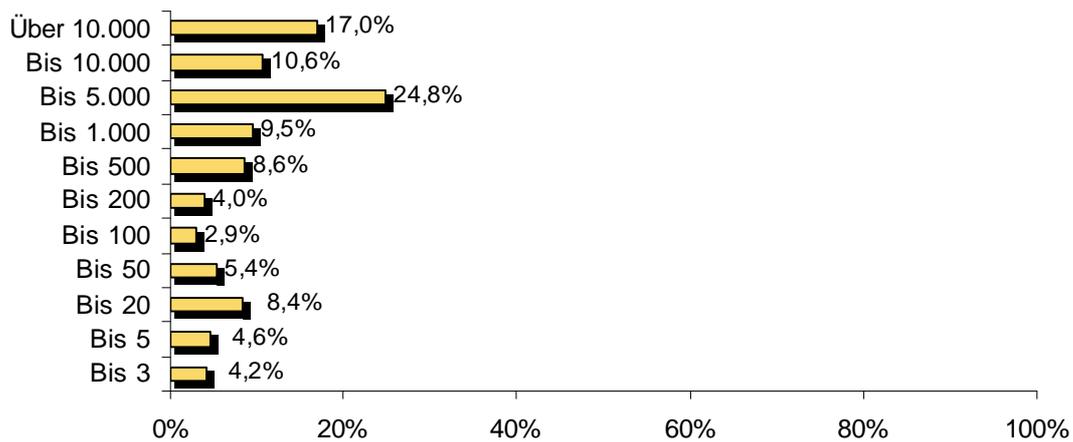
Anzahl der Antworten: 928

3.30 Verteilung der Befragten auf die Unternehmen:



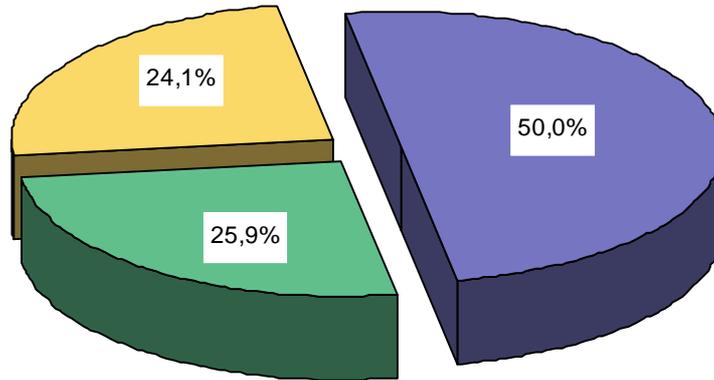
Anzahl der Antworten: 928

3.31 Verteilung der Befragten auf die Unternehmensgrößen (Anzahl der Mitarbeiter)



Anzahl der Antworten: 928

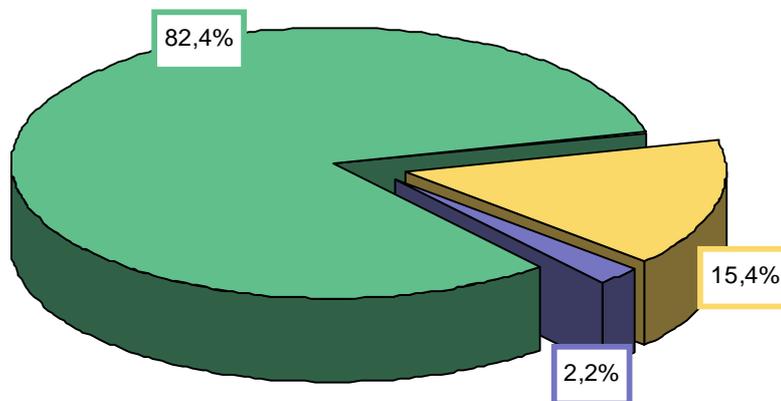
3.32 Die Beschäftigten arbeiten im ...



■ ... Innen- und Außendienst ■ ... Außendienst ■ ... Innendienst

Anzahl der Antworten: 928

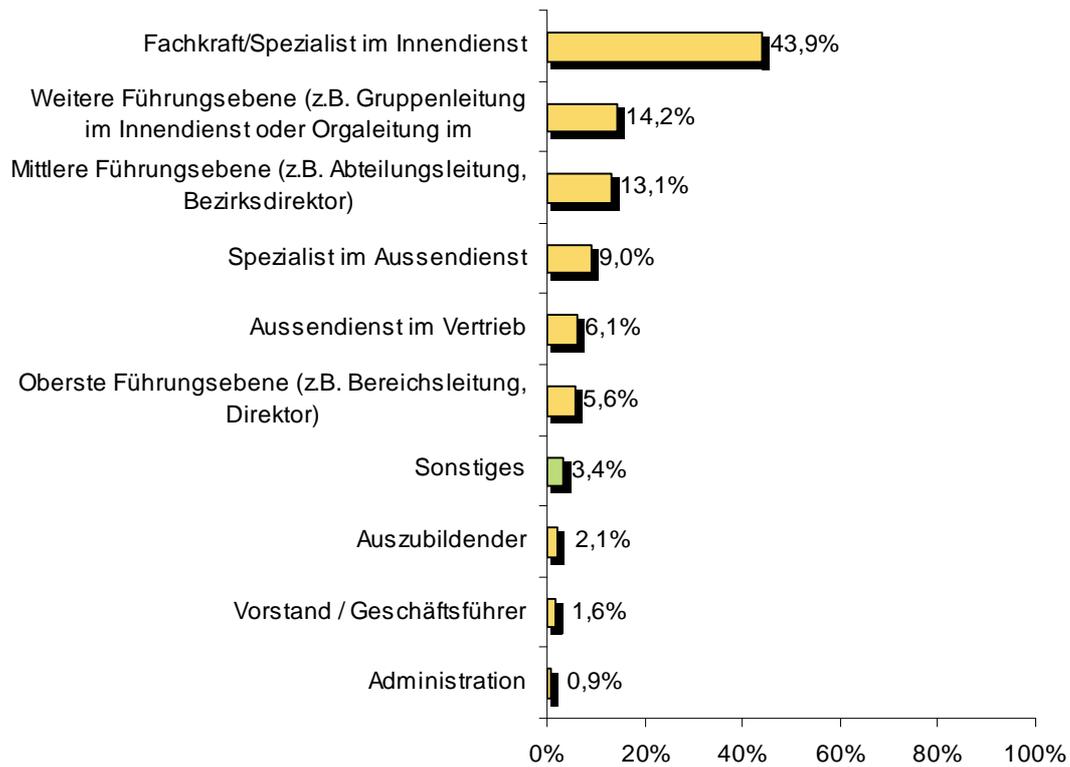
3.33 und sind ...



■ ... Angestellter ■ ... Selbstständiger ■ ... Freiberufler

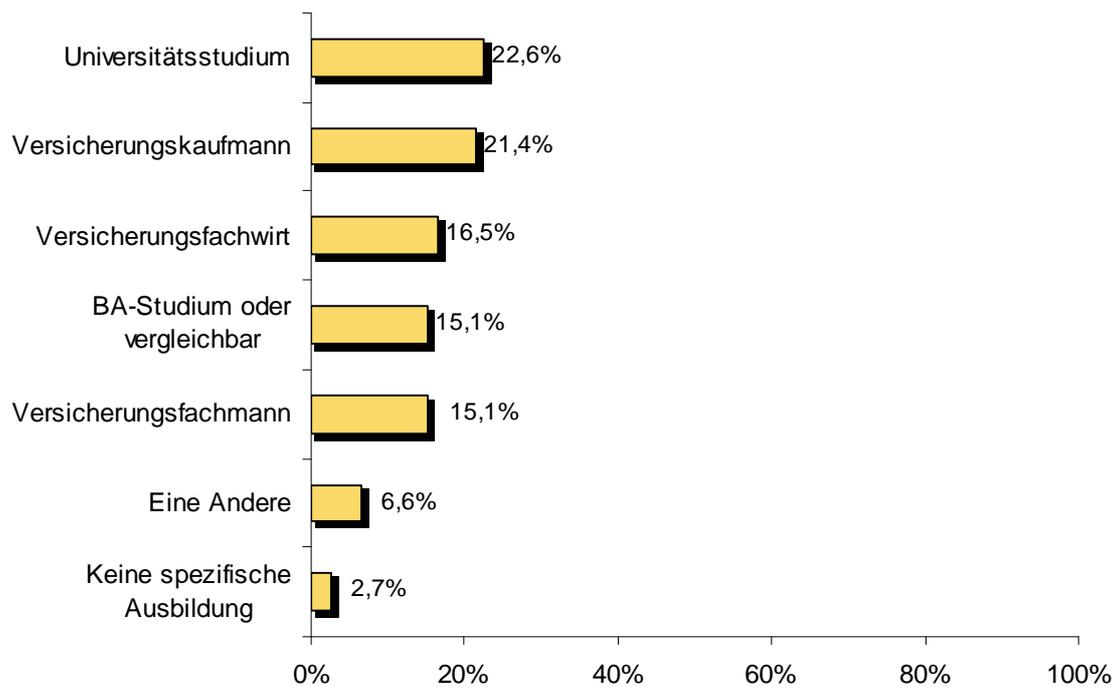
Anzahl der Antworten: 928

3.34 Verteilung der Angestellten auf Hierarchiestufen



Anzahl der Antworten: 765

3.35 Verteilung der beruflichen Qualifikation



Anzahl der Antworten: 378